

Ende November erscheint:

FRANZ BRÄUMANN

Das Haus zu den vier Winden

Seltame Reise in den goldenen Samstag

Illustrationen von Prof. A. Schmiedbauer. 252 Seiten. Leinen RM 4.80, broschiert RM 3.60



**Ein junger Salzburger Dichter
legt sein erstes größeres Werk vor**

Franz Braumann ist ein Kind bäuerlich-ländlicher Umgebung und war ein junger Bauernknecht, ehe ihn die Muse in ihre Dienste nahm. Sie schenkte ihm die Gabe, aus dem Schweigen der Natur, aus der Phantasie und Fabulierkunst des Volkes reiche Schätze zu heben und sie zu köstlichen Dichtungen umzuformen. Tief und märchenhaft ist die Grundmelodie dieser Geschichten, eine holde Vereinigung von Sehnsucht und Singen. — Franz Braumann erzählt zum Entstehen seiner Dichtungen:



**Im Volk lebt noch heute eine
Fülle von Geschichten**

Du kannst sie nicht pflücken wie reife Äpfel, aber einmal in einer stillen Stunde fallen sie dir von selbst in den Schoß. Und hast du sie einmal gehört, verfliegen sie nicht mehr wie Schall und Rauch. Die abenteuerlichen Zauberwesen bekommen Sinn und Gestalt. Das Bleibende und das ewig Göttliche spricht dich aus ihnen an, ob du es Erinnerung an deine Kindheit nennst oder tieferes Gefühl oder wachen Traum, es ist doch immer das gleiche dunkle Wissen um ein Erbe, das wir verlernt haben zu heben und zu fassen.



**Heute bitten wir um Ihre Mitarbeit,
Herr Kollege,**

für diese erfreuliche und hoffnungsvolle Gabe. Der Käuferkreis hierfür ist nicht begrenzt, da dieses Buch in die Hände junger und alter Menschen gelegt werden kann. Der eigenartige und sich zum Inhalt harmonisch fügende Buchschmuck macht es als Geschenkbuch besonders geeignet. Ein Prospekt mit Text- und Abbildungsproben wird Ihnen Ihre Werbung leicht machen. Vorzugsangebot auf dem Z

VERLAG ANTON PUSTET · SALZBURG - LEIPZIG